

Das Waldstadion wurde zum Schauplatz alter Zeiten

Die spontane Idee - ein Erinnerungsspiel der 80er-Jahre zu veranstalten - wurde in die Tat umgesetzt. Das Organisationsteam um Uwe Remus, Frank Scheuermann und Dieter Remus brachte am Pfingstsonntag die guten, alten Zeiten zurück ins Waldstadion. Um 10 Uhr trafen sich rund 50 ehemalige Spieler des TuS sowie eine Auswahl der 80er Jahre von damaligen Akteuren aus den Kreisen Gifhorn, Wolfsburg und Helmstedt.

Um 11 Uhr ging das zweimal 30 minütige Spiel los. Mit Einlaufmelodie begleitet kamen beide Mannschaften und der Schiedsrichter Dieter Remus aus den Kabinen.

Anschließend wurden alle Spieler vom Stadionsprecher Uwe Remus vorgestellt. Ca. 150 Zuschauer kamen ins Waldstadion und sahen schöne Spielzüge und Glanzparaden von beiden Torhütern.



Der Vergleich endete 2:2 (0:0). Das Spiel war bis zum Schlusspfiff sehr ausgeglichen. Das erste Tor fiel ziemlich spät. Gerd Behnke vom TSV Meine brachte die Auswahlmannschaft in der 35. Minute in Führung. Frank Eichhoff schaffte für den TuS Essenrode den 1:1 Ausgleich in der 40. Minute. Zehn Minuten später gelang Essenrode sogar die 2:1 Führung. Wieder hatte Frank Eichhoff zugeschlagen. Doch die Auswahlmannschaft steckte nicht auf und schaffte noch den verdienten Ausgleich. In der 57. Minute traf Manfred Weber vom TSV Wolfsburg mit einem Sonntagsschuss unter die Latte zum 2:2 Endstand.



Während dem Spiel gab Uwe Remus den Zuschauern immer wieder Informationen über die Spieler. Die Namen waren den meisten von früher bekannt. Auch die ehemaligen Essenroder Trainer Manfred Kucklack und Rainer Prieß sowie der Spartenleiter und der 1. Vorsitzender aus dieser Zeit, Bodo Firnhaber und Fritz Kratzer waren eingeladen und auch anwesend. Einige Spielerfrauen waren ebenfalls dabei.

Alle Kicker überstanden den Einsatz ohne schwerere Blessuren, denn grätschen war unerwünscht. Nach dem Spiel wurde die 3. Halbzeit eingeläutet. Bei ein paar Bier und schöner Musik wurde die ein oder andere amüsante Story erzählt. Es wurde viel gelacht und am Abend auch getanzt.

Zum Kader des TuS Essenrode gehörten:

Werner Dohrmann, Frank Eichhoff, Walter Eidamm, Eckbert Garzke, Harald Garzke (Trainer), Sigmar Göres, Andreas Kleinert, Klaus Kratzer, Ulrich Kratzer, Dietmar Lück, Werner Marocke, Detlef Pieper, Christian Reck, Matthias Reiner, Peter Richter, Frank Scheuermann, Hans-Jörg Schulze, Karl-Heinz Morscheck (Betreuer); Uwe Remus, Christian Reck, Peter Kleinert, Kalle Wunderling, und Horst Krause konnten nicht spielen. Sie waren alle verletzt.

Das Auswahlteam:

Franz Brandt, Peter Luecke, Karl-Heinz Gembus, Friedrich-W. Sprenger, Achim Ohrdorf, Jochen Grigo, Andre Zimolong, Leopold Paeth, Reinhard Arndt, Hardi Lütge, Manfred Weber, Reinhard Niedzwetzki, Harald Schmidt, Gerd Behnke, Hans Krüske, Trainer Dieter Stuhlemmer (Dieter „Atze“ Gnadt, Rolf Meinholz, Eckard Schnidtke, Josef Senn waren ebenfalls anwesend aber leider verletzt.)

Alle Bilder sind unter <http://dieter-remus.fotoalbum-medion.de> sichtbar

